
Werkleiter: Herr Hurtenbach
Sachbearbeiter: Herr Müllers (Tel. 02641/975-322)
Aktenzeichen:
Vorlage-Nr.: AWB/366/2019

TAGESORDNUNGSPUNKT

Beratungsfolge:	Sitzung am:	ö/nö:	Zuständigkeit:
Werksausschuss des Abfall- wirtschaftsbetriebes	25.03.2019	öffentlich	Entscheidung

**Auftragsvergabe: Umschlag- und Verwertungszentrum Leimbach
Beschaffung eines Mobilbaggers**

Beschlussvorschlag:

Der Werksausschuss beauftragt die Firma JCB Vertriebs & Service GmbH, Europaallee 113 aus 50226 Frechen mit der Lieferung eines Mobilbaggers für das Umschlag- und Verwertungszentrum Leimbach zum Bruttoangebotspreis in Höhe von 149.832,90 € inkl. Gutschrift für die Inzahlungnahme eines Altgerätes.

Nachrichtlich: Nettokosten für den Landkreis Ahrweiler:

ca. 125.000,- €

Darlegung des Sachverhalts / Begründung:

Der Abfallwirtschaftsbetrieb betreibt als eine Betriebsstätte das Umschlag- und Verwertungszentrum (UWZ) in Leimbach. Diese Anlage dient zum einen als Annahmestelle für gemischte Siedlungsabfälle, sperrige Abfälle, Bau- und Gewerbeabfälle, Grünschnitt, Wertstoffe und Bauschutt insbesondere aus privaten Haushalten oder haushaltsähnlichen kleingewerblichen Herkunftsbereichen. Zum anderen ist die Anlage ausgelegt für den Umschlag von Abfällen aus der kommunalen Sammlung, wie Hausmüll, Sperrmüll und Altpapier.

Zur Sicherstellung des Umschlages sind entsprechend dimensionierte Verladegeräte erforderlich. Grundsätzlich erfolgt dies am Standort des UWZ über zwei unterschiedliche Baumaschinentypen, in der Vergangenheit über einen Baggerlader sowie einen Radlader.

Die Ersatzbeschaffung des Baggerladers ist Gegenstand dieser Beauftragung. Die Maßnahme war im Wirtschaftsplan 2019 veranschlagt. Mittel sind vorhanden.

Bis Ende 2018 war für diese Aufgaben ein Baggerlader vom Typ Case 580 im Einsatz, dessen Betrieb jedoch aufgrund technischer Defekte und altersbedingt wirtschaftlich nicht mehr sinnvoll ist. Die Reparaturaufwendungen zur Wiedererlangung der UVV-Zulassung würden den Zeitwert des Gerätes übersteigen.

Im Rahmen der Überprüfung der Betriebsabläufe und Festlegung eines möglichen Ersatzgerätes wurde der Entschluss gefasst, den bisherigen Baggerlader (Einsatzgewicht ca. 7 t, Kombigerät: vorne Radladerschaufel, hinten Mobilbaggerausleger) gegen einen leistungsfähigeren vollwertigen Mobilbagger inkl. Sortiergreifer mit einem Einsatzgewicht von bis zu 13 t zu ersetzen.

Gemeinsam mit dem vorhandenen Radlader werden die betriebliche Flexibilität und das Spektrum der Verlademöglichkeit damit sogar noch deutlich gesteigert und verbessert.

Im Rahmen der Prüfung der Verfügbarkeit auf dem Markt wurden sowohl die Beschaffung eines Neu- als auch alternativ eines Gebrauchtgerätes in die Überlegung mit einbezogen.

Da es sich hier um ein vergleichsweise weit verbreitetes Standardgerät handelt, ist eine Marktpreisanalyse insbesondere des Gebrauchtmarktes sehr gut durchführbar.

So wurde der der Gebrauchtmarkt bundesweit sondiert und Abfrage bei spezialisierten Baumaschinenhändlern durchgeführt. Ein geeignetes Gebrauchtgerät in einem vernünftigen Zustand zu wirtschaftlichen Konditionen ist derzeit jedoch auf Grund der guten Auftragslage im Baugewerbe aber nicht verfügbar.

Somit wurde die Lieferung dieses Gerätes inkl. Anbauteile, die Wartung für einen Zweijahreszeitraum sowie die Inzahlungnahme des Altgerätes öffentlich über die bundesweit verfügbaren elektronischen Vergabeplattformen ausgeschrieben.

Insgesamt haben 4 Firmen die Angebotsunterlagen angefordert, von denen zwei Firmen ein gültiges Angebot zum Submissionstermin abgeben haben und die entsprechenden technischen Spezifikationsanforderung erfüllen.

Der geprüfte Submissionsspiegel ist der Beschlussvorlage AWB/367/2019 zu entnehmen.

Das wirtschaftlichste Angebot hat die Firma JCB Vertriebs & Service GmbH, Europaallee 113 aus 50226 Frechen abgegeben.

Angeboten wird der Mobilbagger vom Typ JCB Hydradig HD110W Wastemaster zum Bruttoangebotspreis von 167.682,90 €.



Das Gerät erfüllt die geforderten technischen Spezifikationen und ist insbesondere eine Neuentwicklung der Firma JCB für den Einsatz in Abfallentsorgungs- und Behandlungsanlagen.

Die Inzahlungnahme des Altgerätes wird mit 17.850,- € angeboten.

Es wird empfohlen das Angebot der Firma JCB mit dem abschließenden Gesamtangebotspreis in Höhe von 149.832,90 € zu beauftragen.

Sascha Hurtenbach
Werkleiter